

gebaute Hauptstadt Montevideo (104.000 E.) an der La Plata-Mündung hat eine sehr lebhafte Handelsbewegung. In der Ortschaft Fray-Bentos wird der berühmte Liebig'sche Fleischextract bereitet.

§. 64. Das Kaiserthum Brasilien.

Eine gewaltige Ländermasse (fast so groß wie ganz Europa), welche das brasilianische Hochland und das Tiefland des Marañon umfaßt; das Innere ist fast nur Urwald (Mato); doch gibt es auch weite, offene unbewaldete Landstriche (Campos); überall aber wuchert die Pflanzenwelt, begünstigt durch die Wärme und die reichliche Bewässerung, mit jener ungebändigten Fülle, welche Brasilien zu der pflanzenreichsten Region der Erde macht. Daher auch die Mannigfaltigkeit der Bodenerzeugnisse; Brasilien liefert alle Pflanzengenera der tropischen Gegenden, aber auch alle europäischen Getreide- und Gemüsearten, dann Färb-, Bau- und Nutzholzer aller Art. Der Süden mit seinen unermesslichen Grassluren eignet sich vorzüglich für die Viehzucht; ungemein reich ist Brasilien auch an wertvollen Mineralien, besonders Gold und Diamanten; Brasilien ist überhaupt das edelsteinreichste Land der Erde. Den wichtigsten Ausfuhrartikel bildet Kaffee; hiezu kommt noch Baumwolle, Zucker, Cacao, Tabak, Kautschuk u. a. m.

Brasilien hat eine sehr bunt gemischte Bevölkerung; Weiße gibt es etwa 3·7 Millioenen; Neger (seit 1871 frei) fast 2 Mill.; der weitaus größere Theil sind Mischlinge und Indianer, von den letzteren rechnet man noch etwa 1 Mill. „wilde“ (Botokuden, Otomaken u. s. w.), welche in den Wäldern ein rohes Naturleben führen.

Das Kaiserthum Brasilien ist eine constitutionelle Monarchie mit einem Kaiser aus dem (portugiesischen) Hause Braganza.

Hauptstadt ist Rio de Janeiro (409.000 E.) in prachtvoller Lage, schön gebaut, die größte Stadt und der erste Handelsplatz Südamerikas. Die zweite Stadt des Kaiserreiches ist Bahia (140.000 E.), eigentlich Bahia de todos os Santos, d. h. Allerheiligenbai, in wunderschöner Lage an einer prächtigen Bucht, wichtiger Exporthafen. — Pernambuco führt hauptsächlich Färbholz, Zucker und Ananas aus. — Porto Alegre (30. Parallel) ist die freundlichste Stadt Brasiliens mit starker deutscher Bevölkerung.

§. 65. Guayana.

Guayana (auch Guayana) heißt die Küstenlandschaft vom Orinoco bis gegen den Marañon hin; die Küste ist Sumpf und Sand; das